

Commission des sites et monuments nationaux (« COSIMO »)

Vu la loi modifiée du 18 juillet 1983 concernant la conservation et la protection des sites et monuments nationaux ;
Vu le règlement grand-ducal du 14 décembre 1983 fixant la composition et le fonctionnement de la Commission des sites et monuments nationaux ;

Attendu que l'immeuble se caractérise comme suit :

Das herrschaftliche Stadthaus mit Arztpraxis (GAT/BTY/RAR/TIH) befindet sich an der Hauptverkehrsachse in Petange und ist authentisch erhalten. Das Haus besteht aus Haupthaus mit links angebauter Arztpraxis inklusive Warezzimmer. Die Fassade des Wohnhauses ist dreiaxsig gegliedert und erhebt sich auf drei Geschossen (EG+1.OG+Mansardengeschoss). Die linke Achse tritt plastisch hervor. Der Eingang zum Haus befindet sich am linken Giebel und ist über eine überdachte Treppe zu erreichen. Die Überdachung bildet einen halboffenen Flur der auch zur Praxis und dem Wartezimmer führt. Im Haupthaus befinden sich im Erdgeschoss die repräsentativen Empfangsräumlichkeiten, die Küche und eine dazugehörige Kammer die evtl für die Köchin/den Koch gedacht sein mochte. Über die Hölzerne Treppe gelangt man auf der Zwischenebene zu sanitären Anlagen und im Ersten Obergeschoss in die Wohn und Schlafräume als auch ins Bad. Unter dem Dach befindet sich eine weitere einfache Kammer, eventuell für weiteres Personal.

Im Inneren sind noch viele originale Strukturen und Elemente erhalten. So die hölzerne Eingangstüre mit Glas und Metallbeschlägen, der ornamentreiche Kachelboden, Einbauschränke, die Stuckdecken, die hölzernen Türgewände, die buntverglasten Fenster, die hölzerne Vertäfelung der repräsentativen Räumlichkeiten, die hölzerne Treppe, die Einrichtung der Arztpraxis, die Marmorkamine, die gusseisernen Öfen und Dekorelemente, Der hölzerne Dachstuhl, das Schiefersteinlavabo im Kellergeschoss, die Vorrichtung eine Hundehütte/Kohlelager (AUT/CHA)

Hinter dem Haus befindet sich ein dichtbewachsener Garten. Unter dem Wartezimmer und der Arztpraxis befindet sich eine Garage. Der Eingang zum Anwesen ist durch ein Schmiedeeisernes Tor verschlossen.

Das Gebäude, 56, route de Luxembourg zu Petange in der Gemeinde Petange, erfüllt die Kriterien **AUT** – Authentizität; **SEL** – Seltenheitswert; **GAT** – Gattung; **CHA** – Charakteristisch für die Entstehungszeit; **TIH** – Technik- Industrie- und Handwerksgeschichte; **OHG** – Orts- und Heimatgeschichte und **BTY** – Bautypus, deswegen ist es von historischem und öffentlichen Interesse und demnach erhaltenswert. Das Gebäude stellt integral ein Kulturgut für den Staat Luxemburg dar und ist wegen seiner herausragenden architektonischen, ästhetischen als auch historischen Eigenschaften unbedingt national schützenswert.

La COSIMO émet à l'unanimité un avis favorable pour un classement en tant que monument national de l'immeuble sis 56, route de Luxembourg à Pétange (no cadastral 590/8364).

John Voncken, Michel Pauly, Marc Schoellen, Matthias Paulke, Christine Muller, Sala Makumbundu, Claude Schuman, Anne Greiveldinger.

Luxembourg, le 17 juillet 2019